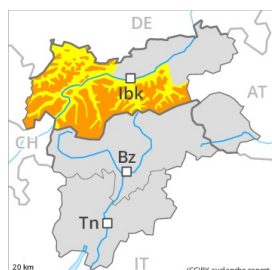


Gefahrenstufe 3 - Erheblich



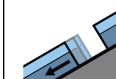
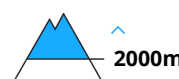
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Samstag, den 13.02.2021



Altschnee



Tribschnee



Gleitschnee



Lawinen können stellenweise im schwachen Altschnee anreißen und groß werden. Vorsicht vor frischem Tribschnee.

Lawinen können von einzelnen Wintersportlern im schwachen Altschnee ausgelöst werden. Dies oberhalb von rund 2000 m, besonders an eher schneearmen Stellen sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Zwischen etwa 2000 und 2400 m sind die Gefahrenstellen häufiger. Lawinen können in tiefe Schichten durchreißen und gefährlich groß werden.

Mit Neuschnee und teils starkem Wind entstanden störanfällige Tribschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies vor allem im Westen und im Nordwesten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Mit der Sonneneinstrahlung sind vermehrt trockene Lockerschneelawinen zu erwarten, aber meist nur kleine.

Erfahrung und Zurückhaltung sind nötig.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.7: schneearm neben schneereich

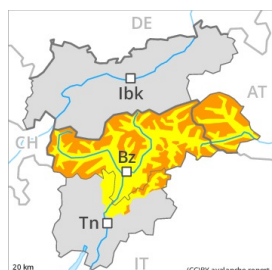
Es fielen verbreitet oberhalb von rund 1000 m 5 bis 15 cm Schnee. Es fielen in der Gurgler Gruppe bis zu 40 cm Schnee.

Die frischen Tribschneeansammlungen liegen in hohen Lagen und im Hochgebirge auf weichen Schichten. Im mittleren Teil der Schneedecke sind störanfällige Schwachschichten vorhanden, besonders zwischen etwa 2000 und 2400 m an allen Expositionen.

Tendenz

Kaum Rückgang der Lawinengefahr mit der Abkühlung.

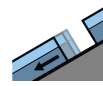
Gefahrenstufe 3 - Erheblich



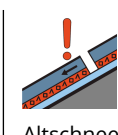
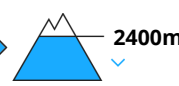
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Samstag, den 13.02.2021



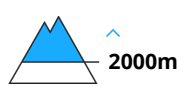
Triebsschnee



Gleitschnee



Altschnee



Frischer Triebsschnee ist die Hauptgefahr. Gleitschnee beachten.

Hohe Lagen und Hochgebirge: Der Neuschnee und insbesondere die teils mächtigen Triebsschneeanisammlungen können an allen Expositionen leicht ausgelöst werden oder vereinzelt spontan abgleiten. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Lawinen können auch in tiefe Schichten durchreißen und gefährlich groß werden. Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke können vor allem an eher schneearmen Stellen stellenweise noch von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Tiefe und mittlere Lagen: Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten möglichst gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Die frischen Triebsschneeanisammlungen liegen an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze auf weichen Schichten.

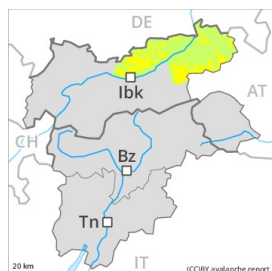
Die Altschneedecke ist feucht, v.a. in tiefen und mittleren Lagen.

Im mittleren Teil der Schneedecke sind an allen Expositionen störanfällige Schwachschichten vorhanden, v.a. oberhalb von rund 2000 m.

Tendenz

Vorsicht vor frischem Triebsschnee. Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 13.02.2021



Triebschnee



Frischen Triebschnee beachten.

Mit Neuschnee und teils starkem Wind entstanden störanfällige Triebschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen. Solche Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. Mit der Sonneneinstrahlung sind vermehrt trockene Lockerschneelawinen zu erwarten, aber meist nur kleine.

Schwachschichten im Altschnee können stellenweise noch von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Dies zwischen etwa 1800 und 2200 m, vor allem in den Westlichen Kitzbüheler Alpen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen verbreitet oberhalb von rund 1000 m 5 bis 10 cm Schnee. Neu- und Triebschnee liegen verbreitet auf weichen Schichten.

Im unteren Teil der Schneedecke sind einzelne Schwachschichten vorhanden.

In tiefen Lagen liegt wenig Schnee.

Tendenz

Kaum Rückgang der Lawinengefahr mit der Abkühlung.